

Bilder von einer anderen Endowelt zu gewinnen hat ein Analogon auf der nächst höheren Ebene der Exowelt.

Otto E. Rössler

4.3.4.4 Fallstudie BRAIN AG

4.3.4.4.1 Intension, Begriffe und Besetzung

Diese Fallstudie beruht auf einer tatsächlichen Untersuchung einer USA-Niederlassung und den Regional-Zentren eines bundesdeutschen transnationalen, mittelständischen Unternehmens in den Jahren 1994-96 (EXO-Welt 0), wobei eine Zeittransformation und eine Raumtransformation vorgenommen wurden.^{1/} Namen, Begriffe und Orte wurden von der Redaktion geändert, um die Anonymität des beteiligten Unternehmens zu wahren. Leider wissen wir nicht, ob die EXO-Welt 0 nicht auch eine ENDO-Welt repräsentiert, da es ja sein könnte, daß wir selbst nur eine genetische SIMULATION darstellen. Wir wissen jedoch, zumindest glauben wir es, daß wir in unserer EXO-Welt ENDO-Welten simulieren können, die weitere ENDO-Welten simulieren können usw. Simulierte ENDO-Ökonomien bilden hierbei Quellen und Senken von Wissen und können deshalb auch als Wissens-Ökonomien bezeichnet werden.

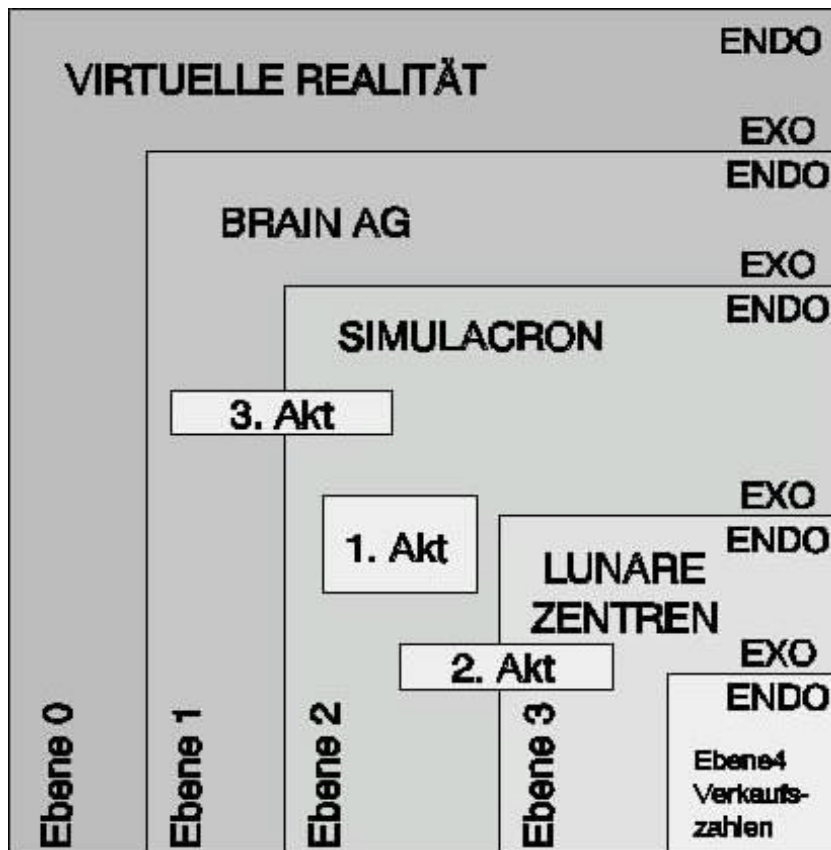


Abb. 4.72: ENDO/EXO-Schnitte der Fallstudie

Die nachfolgende SIMULATION einer Fallstudie - aufbauend auf einer tatsächlichen Fallstudie - ist aus der ENDO-Sicht eines Unternehmensberaters konstruiert worden. Alles was Sie lesen werden, basiert auf den SIMULATIONEN meines Laptops, der sich eine ENDO-Welt I (BRAIN AG) konstruiert, die wiederum ihre eigene ENDO-Welt II (SIMULACRON) erzeugt, die ihrerseits ENDO-Welten III (LUNARE Zentren) simulieren. Selbstverständlich führen auch die LUNAREN Zentren zur Abschätzung ihrer Verkaufszahlen SIMULATIONEN durch (ENDO-Welt IV). Im Rahmen der nachfolgenden Analyse werden einige Teilnehmer auf unterschiedlichen SIMULATIONS-Stufen auftreten.^{2/}

Die BRAIN AG ist ein SOLARES ÖKOLOPIANISCHES mittelständisches Unternehmen des Planeten ENDORIA, welches eine starke Expansion im Sonnensystem durchführt und dort auf den KLINGONISCHEN Wettbewerber - die BLACK SUN AG - trifft. Der Berater Mr. NOW^{3/} hat den Auftrag von PhD. ORBIT erhalten, eine Fallstudie anzufertigen. Die Fallstudie besteht aus 3 Akten und entführt Sie in die Zukunft der

Unternehmensberatung im Zeitraum von 2030-34./4/ Hierbei wird im 1. Akt eine SIMULACRON/5/ auf dem Planeten MARS in den Vereinigten Staaten der CYBORGS (VSC), im 2. Akt deren Kommunikation zu LUNAREN Zentren und im 3. Akt die Kommunikation zwischen der SIMULACRON und der HOME-Firma der BRAIN AG auf ENDORIA untersucht./6/ Die Fallstudie liefert eine Operationalisierung des EXO-/ENDO-Schnittes, verdeutlicht die strategischen und operativen Maßnahmen zur Einführung von INTERFACES, zeigt die Bedeutung von Macht und Herrschaft in Netzwerken auf und gewöhnt den Leser an die neue Sprache des INTERFACE- orientierten Managements.

Ziel der Untersuchung war erstens nachzuweisen, daß sich in der überschaubaren Größe einer SIMULACRON informelle Strukturen und Rückkopplungen feststellen lassen, die ein hohes Kommunikationspotential besitzen. Zweitens galt es zu untersuchen, inwieweit dieses Potential genutzt wird und welches die Gründe für eine eventuell mangelhafte Nutzung sind. Und letztens wollte Mr. NOW durch konkrete Implementierungsvorschläge zu einer deutlichen Verbesserung der Kommunikation innerhalb der untersuchten Niederlassung beitragen. Es war nicht das Ziel der Arbeit, im Detail die Kommunikation zwischen den einzelnen Bereichen zu untersuchen, sondern allgemeine, jedoch versteckte Kommunikationsmuster festzustellen, die notwendig sind, um den Geschäftsablauf in einer SIMULACRON aufrechtzuerhalten. Werden hierbei informelle Muster erkannt, können diese durch die bestmöglichen Kommunikationsinfrastrukturen unterstützt werden.

Startpunkt der Fallstudie war das Fußballspiel ÖKOLOPIA gegen BULGARIA/7/, das der Unternehmensberater Mr. NOW während der interplanetaren Fußballweltmeisterschaften in den VSC besuchen wollte. Als er diese Absicht während eines informellen Gespräches dem Vorstand der BRAIN AG, PhD. ORBIT mitteilte, hatte dieser die spontane Idee, ob Mr. NOW nicht Lust hätte, seine SIMULACRON in METROPOLIS zu besuchen. Natürlich hatte Mr. NOW Lust und so kam es, daß dieser während seines VSC-Aufenthaltes der SIMULACRON einen Besuch abstattete, bei dem er auch erstmals auf Mr. PAST traf. Als Mr. NOW später nach ÖKOLOPIA zurückkehrte, sprach er mit dem Vorstand der BRAIN AG über seine Eindrücke und kam mit diesem überein, eine Fallstudie zu konzipieren, die er auch für seine wissenschaftlichen Studien verwenden konnte. Die Untersuchung konnte jedoch wegen Cyberspace-Manipulationen nicht über Telekonferenzen durchgeführt werden und erforderte deshalb eine

kryptographische SIMULATION im Rahmen der MARSIANISCHEN ENDO-Welt./8/

Ich möchte nun noch kurz die Ausgangssituation beschreiben, vor der die BRAIN AG stand, als ich mit der Studie begann:

Die HOME-Firma auf dem Planeten ENDORIA expandiert aufgrund des SOLAREN Wettbewerbs zunehmend in PLANETARE Regionen, wobei auf den Monden des Planeten MARS sogenannte LUNARE Zentren eingerichtet werden. Die Untersuchung setzt ein, als auf einem der wichtigsten Märkte, dem VSC-Markt, die KLINGONISCHEN Wettbewerber mit gewaltigen Wachstumsraten die langfristige Existenz der BRAIN AG gefährden. Sollte es der BRAIN AG nicht gelingen zumindest die gleichen Wachstumsraten wie die der KLINGONISCHEN Firma BLACK SUN AG zu erreichen, wird die Differenz zwischen den Marktanteilen der beiden Firmen immer Größeren werden, mit der Folge, daß die BRAIN AG im SOLAREN Wettbewerb aufgrund von Kostennachteilen zunehmend zurückfällt. Da die KLINGONEN auch im Staat ÖKOLOPIA und anderen Ländern auf ENDORIA mit aggressiven Strategien die BRAIN AG angreifen, kann der Verlust von Schlüsselmärkten wie der VSC zu einer langfristig ernsthaften Gefährdung der Existenz der BRAIN AG führen.

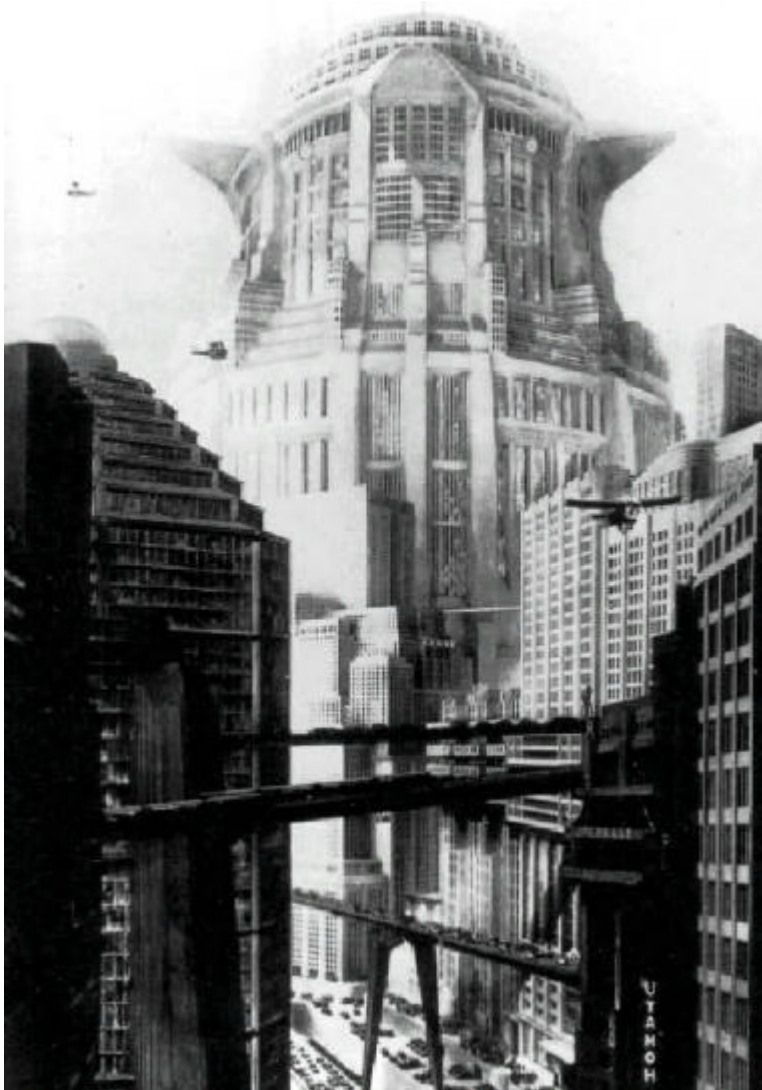


Abb. 4.73: METROPOLIS/9/

Als Darsteller wurden die in der Fußnote nachzulesenden Namen verwendet, wobei die Hauptdarsteller jeweils mit Mister (Mr.) oder Dokortitel (PhD) gekennzeichnet wurden./10/ Statt Dialogen werden in diesem Stück Fakten und Handlungsvorschläge aufgeführt, die in vielen Firmen der Welt gegenwärtig existieren und auch in Zukunft in ähnlicher Form auftreten werden. Der Verkaufsleiter der LUNAREN Regionen, PhD. HOTAIR/11/ wurde von PhD. ORBIT angewiesen, die Einhaltung der Zielvorgaben für die VSC-Strategie zu überwachen. Mr. RAMJET/12/ wurde nach der zweiten und dritten interplanetaren Raumflugreise eingesetzt, um die von Mr. NOW vorgeschlagenen Änderungen umzusetzen. Aufgrund der äußerst interessanten Intrigen, die bei dieser Fallstudie aufgedeckt wurden, wird

nach jedem Akt neben den Fakten ein kleines Intrigen-Sum-Up über die allzu menschlichen Verhaltensweisen der Akteure Aufschluß geben.

- Mr. PAST fühlt sich durch den Aufenthalt von Mr. NOW beobachtet und zeigt ein typisches Abwehrverhalten, indem er schwere Vorwürfe gegenüber den Managern von ÖKOLOPIA erhebt.

- Bei den Gesprächen zwischen dem Consultant und Mr. PAST sowie Mr. FUTURE wird das gespannte Verhältnis zwischen dem Geschäftsführer und seinem Vertriebsleiter deutlich.

- Mr. PAST wirkt durch den Aufenthalt von Mr. NOW nervös und betont besonders stark seine bisherigen Leistungen für die SIMULACRON.

- Mr. PAST betont seine Verbindungen zur metropolitanischen HYPERNET-Mafia, um Mr. NOW einzuschüchtern.

Abb. 4.74: Psycho-Sum-Up Ausgangssituation

1 Es wurde eine starke Verkürzung der Texte vorgenommen, um den Rahmen innerhalb dieses Buches nicht zu sprengen.

2 Um Sie nicht völlig zu verwirren, wurden die Namen beibehalten, jedoch könnten diese auch geändert werden, da es sich auf jeder Ebene um neue SIMULATIONEN handelt. Entscheidend sind nicht die Namen, sondern die Rollen, die von den Akteuren gespielt werden.

3 A.k.a. (also known as) APS.

4 Wegen der längeren Reisezeiten zum Mars wurde das Zeitfenster gestreckt. Als Antrieb für die Raumschiffe dient ein Ionen-Nuklearantrieb, mit dem die 400 Millionen km lange Distanz in zwei Monaten zurückgelegt werden kann.

5 In der Fallstudie repräsentiert die SIMULACRON eine virtuelle Niederlassung.

6 D.h. es findet eine SIMULATIONS-übergreifende Kommunikation statt.

7 Leider gewann BULGARIA dieses Spiel durch ein Tor von Cybokow (bulgarischer Cyborg) mit 2:1.

8 Fallstudie: BRAIN AG:

EXO-Welt 0 = Physische Welt = Konstruktion meines Gehirns

ENDO-Welt 0 = Virtuelle Realität = EXO-Welt I

ENDO-Welt I = SIMULATION der Firma Brain AG

ENDO-Welt II = SIMULATION der SIMULACRON

ENDO-Welt III = SIMULATION der LUNAREN Zentren

ENDO-Welt IV = SIMULATION der Verkaufszahlen

Begriffe und Namen: ENDO-Welt I = EXO-Welt II

USA: VSC (VIRTUAL STATES OF CYBORGS)

Deutschland: ÖKOLOPIA

Planet Erde: ENDORIA

Mutterfirma: HOME-Firma

Chairman 1: PhD. ORBIT

Chairman 2: PhD. TECHNO

USA-Teamleiter: Mr. RAMJET

Verkaufsleiter LUNARE Regionen: PhD. HOTAIR

Consultant: Mr. NOW

New York: METROPOLIS

Washington D.C.: GATES D.C.

Projekt: SYNERGETICS

System, Organisation, Team: INTERFACE

Netz: HYPER-Netzwerk

Internet: HYPERNET

E-Mail: T-MAIL (Telematic Mail)

Computer: GOLEM

Planung: SIMULATION

Geschäftsfelder der Mutterfirma: ROBOTICS, NEURONICS, SOFTICS

Querschnittsfunktionen: SUPPORT -Funktionen

Geschäftsfelder: KNOWLEDGE UNITS

Produktion: BRAINWARE-Entwicklung

Flug: RAUMFLUG

Airline: SPACELINE

ENDO-Welt II = EXO-Welt III

Besiedelter Planet: MARS

Erdenbewohner: ENDORIANER

Planetenbewohner: MARSIANER

Planetare Niederlassung: SIMULACRON

President : Mr. PAST

Vice President:: Mr. FUTURE

Wettbewerber: KLINGONEN

Wettbewerbsfirma: BLACK SUN AG

Japanische Vorbildfirma: BIONICS AG

Auslandsmärkte: PLANET-Märkte

Transnational, Multinational: SOLAR

ENDO-Welt III = EXO-Welt IV

Regional-Zentren LUNAR-Zentren

Regional Center 1: LUNAR 1

Regional Center 2: LUNAR 2

Urbane Ansiedlung 1: ALPHA 1

Urbane Ansiedlung 2: ALPHA 2

Lunare Bewohner: CYBORGS

ENDO-Welt IV = SIMULATIONEN der Verkaufszahlen

[9](#) Nach dem gleichnamigen Film von Fritz Lang aus dem Jahr 1926.

[10](#) Mutterfirma: HOME-Firma

Chairman 1: PhD. ORBIT

Chairman 2: PhD. TECHNO

Planetare Niederlassung: SIMULACRON

President : Mr. PAST

Vice President: : Mr. FUTURE

Consultant: Mr. NOW

USA-Teamleiter: Mr. RAMJET

Verkaufsleiter LUNARE Regionen: PhD. HOTAIR

[11](#) PhD. HOTAIR hat außer viel heißer Luft wenig Inhaltliches zur Problemlösung beigetragen. Um nicht

zwischen die Fronten von PhD. ORBIT und PhD. TECHNO zu geraten, wurden von ihm die Meinungen so häufig gewechselt wie seine virtuellen Unterhosen.

[12](#) Wegen seines robusten Auftretens gegenüber Mr. PAST und seines unermüdlichen interplanetaren Raumflugeinsatzes bekam der USA -Teamleiter den Beinamen RAMJET (Bezeichnung für Überschalltriebwerk und nicht zu verwechseln mit der Bezeichnung RAMBO, die von Mr. PAST verwendet wurde, um Mr. RAMJET zu denunzieren).